

Pressemeldung:

**„MOZART+ MANCINI“
Bayerische Philharmonie feiert Doppeljubiläum mit fulminanter
Konzertaufführung**



München, 21.02.2024. Die **Bayerische Philharmonie** feiert 2024 ihr Jubiläumsjahr „**30 Jahre Bayerische Philharmonie 1994 – 2024**“. Zum Jubiläumsstart wurde am Sonntag, 18. Februar 2024 und Montag, 19. Februar 2024 das traditionelle »**Mozart+«-Festkonzert** im unvergleichlichen Rokoko-Ambiente des **Cuvilliés-Theaters der Residenz** präsentiert. Zudem wurde die **Konzertreihe »MOZART+«** mit einem **20-jährigen Jubiläum** geehrt. Die **Schirmherrschaft** für »MOZART+« übernahm **Staatsminister Dr. Florian Herrmann, MdL** und Leiter der Bayerischen Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien.

In Erinnerung an den Geburtstag von Wolfgang Amadé Mozart am 27. Januar 1756 wurde die Reihe »Mozart +« vor 20 Jahren ins Leben gerufen. Mit ihr wird jährlich das musikalische Werk Mozarts einem Komponisten des 20. Jahrhunderts oder der Gegenwart gegenübergestellt und gewürdigt. 2024 ist der **amerikanische Komponist Henry Mancini** (1924 – 1994) anlässlich seines 100. Geburtstags und 30. Todestags Mozarts gegenüber.

Unter dem **Dirigat** von **Mark Mast** erklang von Wolfgang Amadé Mozart die „Sinfonia Concertante für Violine und Viola in Es-Dur“ mit den beiden hochbegabten Stipendiaten der Stiftung LYRA, die **ukrainische Violinistin Anastasia Dziadevych** und der **deutsche Bratschist Marvin Stark** mit dem **Kammerorchester der Bayerischen Philharmonie**. Anschließend wurden die melodischen Klänge Mozarts dem unverkennbaren Jazz-Flair von Henry Mancini mit „The Pink Panther Theme“ gegenübergestellt. In der zweiten Hälfte erlebte das Publikum die „Symphonie Nr. 41 in C-Dur »Jupiter«“ von Mozart und als Zugabe wurde das unvergessliche „Moon River“ von Mancini gewählt.

Die „Mozart+ Mancini“ Konzerte waren mehr als nur ein Konzert, sie stellten eine Brücke zwischen Epochen, Stilen und Kulturen dar. Das Kammerorchester der Bayerischen Philharmonie besteht aus Profimusikern aus über 18 Nationen und ist ein Symbol für musikalische Einheit, grenzenüberschreitende Zusammenarbeit und spiegelt die Vielfalt der Bayerischen Philharmonie wider.

Das Publikum dankte für das kuratierte Programm von Mozarts unsterblichen Kompositionen sowie Mancinis beliebtesten Melodien mit langanhaltendem Applaus und stehenden Ovationen. Die Bayerische Philharmonie dankt allen Förderern und Sponsoren, ohne die dieses Konzert nicht möglich gewesen wäre.

Informationen und Kontakt:

Bayerische Philharmonie | Bäckerstraße 46 | 81241 München | Telefon +49 89 120 220 320 | Fax +49 89 120 220 322 | redaktion@bayerische-philharmonie.de | www.bayerische-philharmonie.de